

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich, Haushaltsjahr 2008

Beschlussorgan

Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün	16.09.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün beschließt, entsprechend der Empfehlung des gemeinsamen Unterausschusses „Selbsthilfegruppen“ der Ausschüsse für Umwelt, Gesundheit und Grün sowie Soziales und Senioren, im Haushaltsjahr 2008, die Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich gemäß den beigefügten Anlagen aus den Mitteln der Finanzposition 5302.573.1800.2 zu fördern.

Die Restmittel werden der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Köln (KISS) zur Unterstützung städtisch nicht geförderter, originärer Selbsthilfegruppen zur Verfügung gestellt. Sie dienen der Förderung von Aktivitäten, die aufgrund der geringen Antragshöhe (bis 520 €) nicht vom Gesundheitsamt bezuschusst werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Zuschüsse abzüglich der bereits gewährten Abschlagszahlungen zu bewilligen und auszuzahlen.

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme <div style="text-align: right;">100.000 €</div>	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses <div style="text-align: right;">_____ %</div>	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <div style="text-align: right;">_____ €</div>	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten <div style="text-align: right;">_____ € _____ €</div>
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Zur Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich sind im Jahr 2008 bei der Finanzposition 5302.573.1800.2 Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € (2007: 100.000 €) veranschlagt.

Die für 2008 gestellten Anträge der Selbsthilfegruppen wurden nach den geltenden Kriterien zur Förderung von Selbsthilfegruppen im Sozial und Gesundheitsbereich geprüft.

Abschlagszahlungen in Höhe von 40 % der Vorjahresförderung wurden in den Fällen geleistet, bei denen die Verwendungsnachweise geprüft, ein genereller Förderantrag für 2008 vorgelegt und in den Vorjahren „bereits zweimal“ bezuschusst wurde.

In der Gesamtübersicht sind sämtliche Antragsteller erfasst (Anlage 1). Die Finanzierungslücke ist manchmal größer als der Fördervorschlag. Dies liegt z.B. daran, dass bestimmte Ausgaben nicht förderfähig sind, zweckgebundene Rücklagen für 2008 bestehen, oder der Antragsteller weitere Einnahmen zu erwarten hat, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Vorlage noch nicht sicher waren.

Erstmals gefördert werden die Selbsthilfegruppen Heiligenfeld Köln/Bonn, Selbsthilfegruppe Prostata Köln-Süd und die Selbsthilfegruppe Schmetterlinge. Dies verringert nicht die Zuschusssumme für die anderen Antragsteller, wohl aber die sogenannten „Restmittel“, die traditionell der „KISS“ zur Förderung städtisch nicht geförderter originärer Selbsthilfegruppen zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltung schlägt vor, auch 2008 die verbleibenden Restmittel, gemäß der Anlage 1, den KISS-Gruppen zur Verfügung zu stellen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.